

2. Vierteljahr / Woche 20.05. – 26.05.2018

08 / Gott ist anbetungswürdig!

Was die Drei-Engels-Botschaft zu sagen hat

➤ Fokus

Der erste der drei Engel in Offenbarung 14 hat eine Botschaft, die auch für uns heute relevant ist.

➤ Einstieg

Lege der Gruppe dieses **Logo** vor. Was sagt es euch? Warum haben es die Adventisten wohl verwendet?

Was wisst ihr über den Begriff „Drei-Engels-Botschaft“? (Infos dazu findet ihr in **Adventisten heute 2017-02** ab S. 8) Wo ist er euch schon begegnet?

Ziel: erste Beschäftigung mit dem Begriff „Drei-Engels-Botschaft“

➤ Thema

• Hab Achtung vor Gott

Wir werden uns in dieser Woche mit der Botschaft des ersten Engels beschäftigen (und in den Folgewochen mit der zweiten und dritten Botschaft).

Lest dazu **Offenbarung 14,6–7**.

- Was bedeutet es, dass die Botschaft, die der Engel verkündigt, ewig ist? Wer ist Sender und wer Empfänger der ersten Engelsbotschaft? (Zur Erklärung: Die Formulierung „die auf Erden wohnen“ findet sich mehrfach in der Offenbarung und bezeichnet Menschen, die Gott ablehnen. Auch die Formulierung „allen Nationen und Stämmen und Sprachen und Völkern“ kommt in der Offenbarung mehrmals vor und meint Menschen, die auf Gottes Seite stehen.) Was denkt ihr, warum explizit sowohl Menschen, die nichts von Gott wissen wollen, als auch diejenigen, die zu ihm gehören, angesprochen werden? Was bedeutet es, dass auch wir als Christen diese Botschaft hören sollen?
- Als erstes fordert der Engel dazu auf, Achtung vor Gott zu haben. Was versteht ihr darunter? Welche Synonyme für „Achtung haben“ fallen euch ein? (Siehe z. B. **woxikon**.) Inwiefern treffen sie auf Gott zu? Wie kann sich dieses „Achtung vor Gott haben“ konkret auswirken?

• Gib Gott die Ehre

- Wann und wie gibt man Gott die Ehre und wie nicht? Überlegt euch konkrete Beispiele.
- Der Begriff „Ehre geben“ beinhaltet im Hebräischen das Wort *kabod*, was „schwer“ bedeutet. Man könnte also sagen, der erste Engel ruft uns auf, unserem Glauben „Gewicht“ zu geben. Wie könnte das im Alltag aussehen?
- Lest **1. Korinther 10,31**. Was denkt ihr über diese Aussage? Was meinte Paulus damit? Wie kann man zu Gottes Ehre essen? Schlafen? YouTube schauen? Tun, egal was man tut? Wie fühlt ihr euch, wenn das der Anspruch für den Alltag ist? Worin liegt der Unterschied, ob man etwas zu Gottes Ehre tut oder nicht?
- Warum folgt eurer Meinung nach der Aufforderung, Gott zu achten und zu ehren, die Aussage, dass Gottes Gericht gekommen ist?
- Ist die Ankündigung des Gerichts eher eine Freunden- oder eine Schreckensbotschaft? Warum? Wann und für wen ist sie eine gute oder eine schlechte Nachricht? Wie empfindet ihr es persönlich?

• Bete den Schöpfer an

- Wie sieht eure Definition für Anbetung aus? (Frage der Jugendseite).
- Was wird heute angebetet? Warum wird es jeweils angebetet? Welche Gründe für Anbetung fallen euch sonst noch ein?
- Inwiefern ist die Tatsache, dass Gott alles geschaffen hat, ein Grund, dass er Anbetung verdient? Was denkt ihr, warum der Engel die Schöpfermacht Gottes so explizit mit der Aufforderung zur Anbetung verknüpfte?
- Wenn wir unseren Glauben an die Schöpfung durch die Anbetung Gottes ausdrücken, wie könnte (oder sollte?) dies die Art und Weise bestimmen, wie wir anbeten? Im Gottesdienst oder allgemein?
- Wie zeigt sich Anbetung im Alltag?
- Wie versteht ihr folgendes Zitat: „... der Aufruf, den Schöpfergott anzubeten, [ist] in Wirklichkeit ein Angebot zur Freiheit, eine Einladung, uns von allen selbst ernannten Herren und falschen Göttern befreien zu lassen“ (Rolf J. Pöhler, „Was Engel uns heute noch zu sagen haben“, Zeichen der Zeit, 4/2009, S. 8f.)?

➤ Ausklang

Zusammenfassung – Ausblick (Was nehme ich mit in die Woche?) – Gebet



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.

2. Vierteljahr / Woche 20.05. – 26.05.2018

08 / Gott ist anbetungswürdig!

Was die Drei-Engels-Botschaft zu sagen hat

➔ Bibel

Habt Achtung vor Gott und gebt ihm die Ehre ... denn die Stunde ist gekommen, in der er Gericht halten wird. Betet den an, der Himmel und Erde, das Meer und alle Wasserquellen gemacht hat! Offenbarung 14,7

➔ Hintergrundinfos

Im Lauf der nächsten Wochen beschäftigen wir uns mit den drei Engelsbotschaften in **Offenbarung 14,6–12**, mit je einer pro Woche. Die Drei-Engels-Botschaft ist ein Kernstück der Theologie und des Selbstverständnisses der STA. Unsere Kirche sieht es als ihre Aufgabe, diese Botschaft, das „ewige Evangelium“, in der ganzen Welt zu verkündigen.

Eines der ersten adventistischen Logos zeigte drei Engel, die über die Weltkugel flogen. Du kannst dir das Bild **hier** ansehen. 1996 wurde es durch die Erschaffung einer weltweit einheitlichen Corporate Identity vom Vorläufer unseres jetzigen **STA-Logos** abgelöst, das seit 2016 gilt.

Seit 1986 gibt es einen adventistischen Radio- und Fernsehsender, der die Drei-Engels-Botschaft im Namen trägt: **Three Angels Broadcasting Network**, kurz 3ABN. Er besteht aus 8 Fernseh- und 5 Radiokanälen und sendet in Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch und Französisch.

➔ Thema

• Hab Achtung vor Gott

- ➔ Was bedeutet der Ausdruck „Achtung vor jemandem haben“ für dich? Wie würdest du das umschreiben? Was ist für dich das Gegenteil? Vor wem hast du Achtung?
- ➔ In der Offenbarung werden alle Menschen aufgefordert, vor Gott Achtung zu haben. Lies es in **Offenbarung 14,6–7** und stell dir die Szene wie in einem Film vor. Wie wirkt sie auf dich?
- ➔ Wie stellst du dir das vor: Achtung – oder Hochachtung – vor Gott haben? Welche Gründe könnte es geben, Achtung vor Gott zu haben? Denke dabei auch daran, wie du Achtung haben umschrieben hast.

Welche der Gründe sind dir persönlich wichtig?

• Gib Gott die Ehre

Als nächstes forderte der Engel dazu auf, Gott die Ehre zu geben. Überlege dazu: Wann bzw. wie gibt man jemanden die Ehre?

Wann ehrst du selbst jemanden?

Wann könntest du ganz bewusst Gott ehren?

- ➔ Was hat die Begründung des Engels, dass Gott Gericht halten wird, damit zu tun, dass wir uns Gott gegenüber ehrend verhalten sollen?

Was empfindest du bei dem Gedanken an Gottes Gericht? Lies dazu die **Vertiefung im Studienheft zur Bibel S.64**.

Was bedeutet dir Gottes Rechtsprechung? Ist sie für dich tatsächlich Grund ihn zu ehren? Welche weiteren Gründe Gott zu ehren sind mit seiner Rechtsprechung verbunden? Welche sind davon total losgelöst?

- ➔ Auch Paulus hatte etwas zu „Gott die Ehre geben“ zu sagen: Lies es in **1. Korinther 10,31**. Was meinte er damit?

Überlege dir, wie dein Tagesablauf normalerweise aussieht. Was von dem, was du tust, tust du bewusst zu Gottes Ehre?

Wie könntest du dir noch bewusster machen, dass alles was du tust, Gott ehren sollte?

Versuche im Laufe der Woche mal dich bewusst so zu verhalten, dass alle deine Handlungen tatsächlich zu Gottes Ehre sind.

• Bete Gott den Schöpfer an

- ➔ Wie definierst du Anbetung? Notiere deine Definition und bring sie am Sabbat zum echtzeit-Gespräch mit.

- ➔ Womit begründete der Engel die Aufforderung zur Anbetung Gottes? Warum macht die Tatsache, dass Gott alles geschaffen hat, ihn anbetungswürdig?

- ➔ Denke über folgendes Zitat nach: „Ist Danken und Loben Anbetung? ... Anbeten geht viel weiter als zu danken für das, was ich empfangen habe. Anbetung ist, die Herrlichkeit der Person des Herrn Jesus und die des Vaters sehen und sie zum Ausdruck bringen.“ (**bibelkommentare.de**)

Was sagt dir dieses Zitat und wie könnte man es umsetzen?

- ➔ Wie kannst du deine Anbetung des Schöpfergotts ganz persönlich zum Ausdruck bringen?

➔ Nachklang

Mach dir mit dem Lied **Creator King** bewusst, warum dein Schöpfergott deiner Anbetung würdig ist.



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.